

ZENTRAL-CONTROLLER

SCC-36





Übersetzung des Original - Benutzerhandbuches

INHALTSVERZEICHNIS

1 SICHERHEITSHINWEISE	3
2 ANWEISUNGEN FÜR DIE BENUTZER	3
3 INSTALLATION	4
3.1 Anforderungen an die Installation	5
3.2 Hinweise zum elektrischen Anschluss	6
3.2.1 Anschlüsse	6
3.2.2 Stromversorgung	6
3.2.3 Verdrahtung von L-CAC&Split Geräten (Mod	bus-Netzwerk)6
3.3 Vorgehensweise bei der Installation	9
3.4 Vorgehensweise bei der Demontage	11
4 DISPLAYBESCHREIBUNG UND VERWENDUNGSHI	NWEISE 12
4.1 Angezeigte Optionen und Tasten auf der Hauptsei	te 12
4.2 Allgemeine Tasten	13
4.3 Hinweise zur Verwendung der Tasten	14
5 FUNKTIONSBESCHREIBUNG	15
5.1 Hilfe	15
5.2 Steuerung aller Geräte	15
5.3 Verwaltung des Zeitplans	17
5.4 Steuerung einzelner Geräte	20
5.4.1 Steuerung eines Gerätes	20
5.4.2 Grundlegende Steuerungsparameter	21
5.4.3 Zusätzliche Steuerungsparameter	22
5.5 Lokale Einstellungen	23
5.6 Informationen über das Gerät	25

Sehr geehrte Benutzer

Vielen Dank, dass Sie ein Produkt der Sinclair Gesellschaft ausgewählt haben. Lesen Sie bitte die vorliegende Gebrauchsanweisung vor der Installation und Verwendung dieses Produktes sorgfältig durch, um das Gerät richtig verwenden zu können. Die folgenden Hinweise helfen Ihnen dabei, das Produkt richtig zu installieren und zu verwenden und die erwarteten Betriebsergebnisse zu erreichen:

- Personen (inkl. Kinder), die aufgrund ihrer physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder ihrer Unerfahrenheit oder Unkenntnis nicht in der Lage sind, das Gerät sicher zu bedienen, müssen bei der Bedienung beaufsichtigt bzw. von der für ihre Sicherheit verantwortlichen Person unterwiesen werden.
- Kinder müssen beaufsichtigt werden, damit sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Die vorliegende Gebrauchsanweisung ist für mehrere Modelle universell konzipiert, einige der beschriebenen Funktionen sind folglich nur für bestimmte Geräte gültig. Alle Abbildungen und Informationen in der Gebrauchsanweisung dienen nur zur Orientierung. Die Bedienerschnittstelle kann der aktuellen Operation entsprechend variieren.
- Das Produkt wird von uns kontinuierlich verbessert und innoviert, um es zu vervollkommnen. Wir haben das Recht, notwendige Anpassungen des Produktes aus kommerziellen und Fertigungsgründen zeitweise durchzuführen, und wir behalten uns das Recht vor, die Inhalte der Gebrauchsanweisung ohne vorherige Ankündigung zu modifizieren.
- Wir können nicht für Personenschäden oder Vermögensverluste sowie Schäden durch inkorrekten Gebrauch des Produktes wie z. B. fehlerhafte Installation und Konfiguration, ungeeignete Wartung, Verletzung der einschlägigen Gesetze, Vorschriften und Industrienormen, Nichtbeachtung der Hinweise in dieser Gebrauchsanweisung usw. verantwortlich gemacht werden.
- Das endgültige Recht auf die Interpretation der vorliegenden Gebrauchsanweisung obliegt der SINCLAIR CORPORATION Ltd.

1 SICHERHEITSHINWEISE

Befolgen Sie bitte die folgenden Sicherheitshinweise.

	Warnung: Muss streng eingehalten werden, um schwerwiegende Schär am Gerät oder Verletzungen von Personen zu vermeiden.			
Hinweis: Muss streng eingehalten werden, um leichte oder mittlere Schäden am Gerät oder Verletzungen von Personen zu vermeider				
	Verboten: Weist auf verbotene Handlung hin. Bei Nichtbefolgung können schwerwiegende Schäden oder Tot von Personen verursacht werden.			
	Befohlen: Weist auf befohlene Handlung hin. Bei Nichtbefolgung können Verletzungen von Personen oder Schäden am Vermögen die Folgen sein.			



Das Gerät darf nicht in Umgebungen mit korrosionsfördernden, brennbaren oder explosiven Stoffen oder an Orten mit spezifischen Bedingungen (z. B. Küche) installiert werden. Bei Nichtbefolgung können der normale Betrieb und die Lebensdauer des Gerätes beeinträchtigt werden. Brand- oder schwere Verletzungsgefahr! An oben erwähnten Orten mit außergewöhnlichen Bedingungen verwenden Sie ein Spezialprodukt in korrosionsbeständiger Ex-Ausführung.

2 ANWEISUNGEN FÜR DIE BENUTZER

- Alle Inneneinheiten müssen aus der gleichen Stromzuleitung gespeist werden.
- Vergewissern Sie sich, dass das Kommunikationskabel an der richtigen Steckverbindung angeschlossen ist, sonst kann ein Kommunikationsfehler auftreten.
- Schützen Sie den Zentralcontroller vor Stößen und Fällen und zerlegen Sie ihn nicht zu oft.
- Betätigen Sie den Zentralcontroller nie mit nassen Händen.
- Zerkratzen Sie das Display des Zentralcontrollers nicht mit harten oder scharfen Gegenständen.
- Ist der Zentralcontroller am Netzwerk aus Außeneinheiten oder am letzten Gerät eines Netzwerkes aus Inneneinheiten angeschlossen, ist ein Anpassungswiderstand zwischen den Klemmen A3 und B3 anzuschließen.
- Der Zentralcontroller ist zum Anschluss an Geräten der Baureihen UNI SPLIT oder MULTI VARIABLE bestimmt. Die Adresse der Inneneinheit muss in einem Bereich von 1 bis 36 liegen, die Kommunikationsart des UNI SPLIT oder MULTI VARIABLE Gerätes muss auf Fernüberwachung eingestellt werden.

3 INSTALLATION

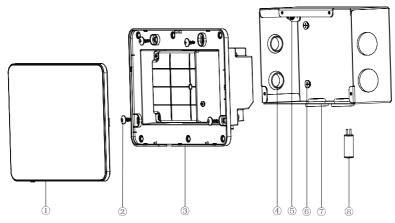


Abb. 3-1: Beschreibung des Zentralcontrollers

Nr.	1)	2	3	4
Bezeichnung	Touch-Display	Schneidschraube ST4.2×9.5 MC (zur Befestigung der Rückwand des Controllers)	Rückwand des Controllers	Durchführung aus Gummi
Stückzahl	1	4	1	6
Nr.	(5)	6	7	8
Bezeichnung Schraube M4×12 (zur Befestigung der Erdungsschraube)		Schraube ST4.2×16 FA (zur Befestigung der Installationsdose)	Installationsdose	Anpassungs- widerstand 150 Ω
		,		

Maße in mm:

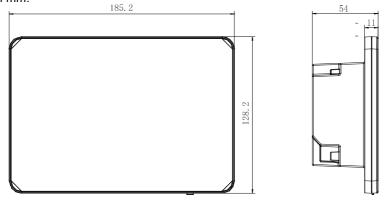


Abb. 3-2: Abmessungen des Zentralcontrollers

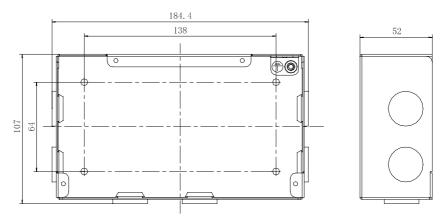


Abb. 3-3: Abmessungen der Installationsdose

3.1 Anforderungen an die Installation

(1) Das Kommunikationskabel des Zentralcontrollers ist gemäß der Tabelle weiter unten auszuwählen. Verwenden Sie nie ein Kabel, das den in der vorliegenden Gebrauchsanweisung angegebenen Bedingungen entspricht.

Netzwerk	Kabeltyp	Norm	Kabelquerschnitt (mm²/AWG)	Gesamtlänge L (m)	Anmerkung
Netzwerk aus Inneneinheiten	Schwachstrom-/ handelsübliches Kabel mit PVC- Isolation	IEC 60227-5: 2007	60227-5: 2×1,25	L ≤ 1000	Bei einem Kabelquerschnitt von 2×1 mm² (2×AWG16) kann das Kommunikations- kabel länger sein. Die Kabellänge darf jedoch nicht 1500 m überschreiten.
Netzwerk aus Außen- einheiten	(60227 IEC 52 / 60227 IEC 53)		2×AWG16)	L ≤ 500	Die Länge des Kommunika- tionskabels darf nicht 500 m überschreiten.

Anmerkung:

- Die Einzelleitungen sollen kreisförmigen Querschnitt aufweisen und verdrillt sein.
- Wird das Gerät an Orten mit starken elektromagnetischen Feldern oder Störungen installiert, sind abgeschirmte Kabel zu verwenden.
- (2) Kommunikationskabel des Zentralcontrollers und des L-CAC&Split Gerätes (Modbus-Netzwerk) müssen gemäß der Tabelle weiter unten ausgewählt werden.

Kabeltyp	Kabelquerschnitt (mm²/AWG)	Norm	Anmerkung
verdrilltes	2×0,6	TIA/EIA-	Bei einem Kommunikationsabstand von über 800 m ist ein Signalverstärker mit Optokoppler zu verwenden.
Kabelpaar	(24AWG)	568-A	

- (3) Installieren Sie den Zentralcontroller niemals an den folgenden Orten:
 - Orte mit korrosionsfördernden Gasen, viel Staub, Salznebel oder Öldämpfen.
 - Orte, die Nässe, Feuchtigkeit oder direktem Sonnenlicht ausgesetzt sind.
 - Orte in der Nähe von heißen Gegenständen oder Orte mit Spritzwasser.

3.2 Hinweise zum elektrischen Anschluss

3.2.1 Anschlüsse

Anschluss- bezeichnung	G1, G2	F1, F2	A2, B2	A3, B3	L, N
Bedeutung	CAN-Kommunikation	Brandalarm	(reserviert)	L-CAC&Split Geräte	Versorgungs- spannung

3.2.2 Stromversorgung

- Beim Zentralcontroller soll eine separate Stromversorgung vorhanden sein.
- Versorgungsspannungsbereich: 100–240 V AC; Frequenzbereich: 50/60 Hz
- Wählen Sie ein Stromversorgungskabel gemäß der folgenden Tabelle aus: Verwenden Sie nie ein Stromversorgungskabel, das nicht der vorliegenden Gebrauchsanweisung entspricht.

Kabeltyp	Norm	Kabelquerschnitt (mm²)
flexibles Kabel, nicht abgeschirmt (60227 IEC 08)	IEC 60227-3:2007	1,5

3.2.3 Verdrahtung von L-CAC&Split Geräten (Modbus-Netzwerk)

Der Zentralcontroller kann auf zweierlei Arten mit dem System verbunden werden:

Verbindungsart 1: Der Zentralcontroller ist am UNI SPLIT Gerät (Modbus-Netzwerk) gemäß dem folgenden Anschlussplan anzuschließen.

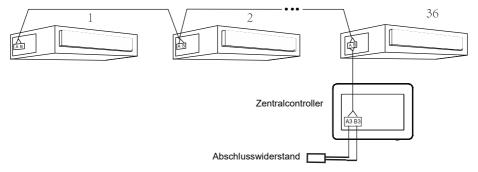


Abb. 3-7: Zentralcontroller am UNI SPLIT Gerät angeschlossen

Anschlusshinweise:

- (1) Der Zentralcontroller kann für die UNI SPLIT Geräte benutzt werden. Mit einem Zentralcontroller können bis zu 36 UNI SPLIT Geräte bedient werden.
- (2) Soll der Zentralcontroller an den UNI SPLIT Geräten angeschlossen werden, ist dies gemäß Abb. 3-7 durchzuführen. Der Zentralcontroller muss am letzten Gerät des UNI SPLIT Systems angeschlossen werden. Verbinden Sie die Klemmen A3 und B3 des Zentralcontrollers mit dem COM_BMS-Port des UNI SPLIT Gerätes mithilfe eines Kommunikationskabels. Zusätzlich zu den Kommunikationskabeln ist an den Ports A3 und B3 ein Anpassungswiderstand anzuschließen. Auf der Hauptplatine des UNI SPLIT Gerätes sind zwei COM_BMS-Ports (zwei Steckverbindungen ohne Polaritätskennzeichnung) vorhanden, einer davon für den Zentralcontroller, der andere für ein UNI SPLIT Gerät.
 - Anmerkung: Soll der Zentralcontroller mit den UNI SPLIT Geräten verbunden werden, ist ein Kommunikationskabel (2-poliger Steckverbinder an einem Kabelende, abisolierte Kabel am anderen Kabelende, Code: 420400060252) nachzukaufen. Anzahl der Kommunikationskabel = Anzahl der Inneneinheiten + 1.
- (3) Die Adressen der Inneneinheiten müssen in einem Bereich von 1 bis 36 eingestellt werden und gegenseitig unterschiedlich sein. Bei gleichen Adressen tritt ein Kommunikationsfehler auf. Die Vorgehensweise bei der Adresseinstellung ist wie folgt:
 - 1) Drücken Sie auf der Kabel-Fernbedienung bei ausgeschaltetem Gerät die Tasten Function (Funktion) und Mode (Betriebsart) für 5 Sekunden gleichzeitig, um zum Adresseinstellungsmodus zu wechseln. Im Temperatur-Anzeigefeld des Displays erscheint die aktuelle Adresse. Stellen Sie die Adresse mit den Tasten Up (Erhöhen) und Down (Verringern) ein.
 - 2) Sobald die Einstellung fertig ist, drücken Sie die Tasten OK/Cancel oder Swing/Enter, um die Einstellung zu speichern und den Einstellungsmodus zu beenden. Erfolgt im Einstellungsmodus keine Aktion innerhalb von 20 Sekunden, wird vom System der Einstellungsmodus beendet und die Statusanzeige bei ausgeschaltetem Gerät wiederhergestellt. In diesem Fall wird die Einstellung nicht gespeichert.
- (4) Die Kommunikationsrat der UNI SPLIT Geräte muss auf Fernüberwachung eingestellt werden, sonst können die Geräte nicht mit dem Zentralcontroller kommunizieren. Stellen Sie die Kommunikationsart wie folgt ein:
 - Drücken Sie auf der Kabel-Fernbedienung bei ausgeschaltetem Gerät die Tasten Function (Funktion) und Timer (Zeitschaltuhr) für 5 Sekunden gleichzeitig, um zum Fernüberwachungsmodus zu wechseln. Stellen Sie die Option mit den Tasten Up (Erhöhen) und Down (Verringern) ein.
 - 2) Sobald die Einstellung fertig ist, drücken Sie die Tasten OK/Cancel oder Swing/Enter, um die Einstellung zu speichern und den Einstellungsmodus zu beenden. Erfolgt im Einstellungsmodus keine Aktion innerhalb von 20 Sekunden, wird vom System der Einstellungsmodus beendet und die Statusanzeige bei ausgeschaltetem Gerät wiederhergestellt. In diesem Fall wird die Einstellung nicht gespeichert.

Anmerkung: Die Einstellungen von Adresse und Fernüberwachung können nur über Kabel-Fernbedienungen erfolgen.

Verbindungsart 2: Der Zentralcontroller ist mit dem MULTI VARIABLE System wie folgt zu verbinden:

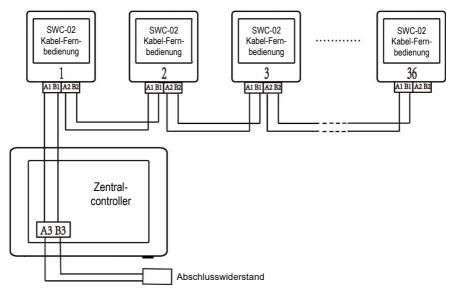


Abb. 3-8: Zentralcontroller an einer SWC-02 Kabel-Fernbedienung angeschlossen Anschlusshinweise:

(1) Der Anschlussplan für das Steuerungssystem ist in Abb. 3-8 dargestellt. Das gesamte Steuerungssystem besteht aus dem Zentralcontroller, der SWC-02 Kabel-Fernbedienung und dem Kommunikationskabel. Die mit dem Zentralcontroller verbundene SWC-02 Kabel-Fernbedienung kann höchstens 36 Adressen des Kommunikationsknotens unterstützen.

Anmerkung:

- Soll der Zentralcontroller mit der SWC-02 Kabel-Fernbedienung verbunden werden, ist ein Kommunikationskabel (2-poliger Steckverbinder an einem Kabelende, abisolierte Kabel am anderen Kabelende, Code: 420400060252) nachzukaufen. Anzahl der Kommunikationskabel = 2x Anzahl der SWC-02 Kabel-Fernbedienungen.
- (2) Die Anschlussklemmen vom Port A3 und Port B3 des Zentralcontrollers oder der Fernbedienung sind an den entsprechenden Anschlüssen des Kommunikations-Steckverbinders an der Kabel-Fernbedienung 1 über ein Kommunikationskabel anzuschließen; der andere Steckverbinder der Kabel-Fernbedienung 1 ist an der Kabel-Fernbedienung 2 über ein Kommunikationskabel anzuschließen, usw. bis zur Kabel-Fernbedienung 36. Die Reihenfolge beim Anschließen der Kabel-Fernbedienungen, ausgenommen die letzte Kabel-Fernbedienung im Steuerungssystem (nur CN3 oder CN4 genutzt, der andere wird nicht angeschlossen), ist unwichtig. Die laufenden Nummern im Bild dienen nur zum Erläutern.
- (3) Auf der Hauptplatine der SWC-02 Kabel-Fernbedienung befindet sich ein DIP-Schalter mit 2 Schalteinheiten. Bei der letzten Kabel-Fernbedienung Nr. 36 im Steuerungssystem ist die erste Schalteinheit des DIP-Schalters auf EIN (ON) und

die zweite auf AUS (OFF) einzustellen. Die DIP-Schalter der anderen Kabel-Fernbedienungen sind auf den standardmäßigen Werkeinstellungen (beide Schalteinheiten auf AUS (OFF)) zu lassen.

(4) Die Gesamtlänge der Kommunikationskabel im Steuerungssystem vom Zentralcontroller bis zum letzten Kommunikationsknoten soll unter 500 m liegen.

Anmerkung:

Am Zentralcontroller kann eine Kombination aus UNI SPLIT und MULTI VARIABLE Geräten angeschlossen werden. Die maximale Anzahl beträgt 36.

3.3 Vorgehensweise bei der Installation

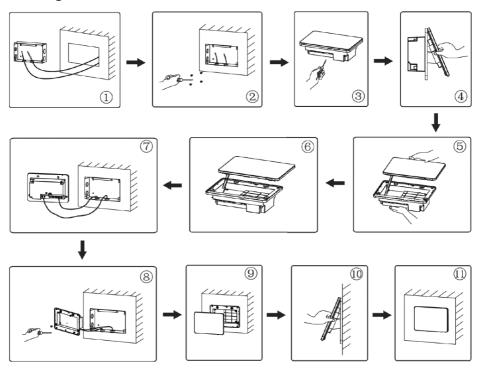


Abb. 3-9: Vorgehensweise bei der Installation

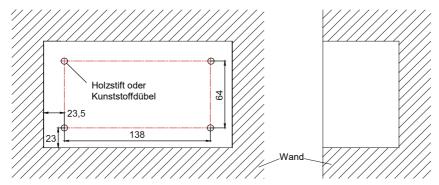


Abb. 3-10: Position von Holzstiften oder Kunststoffdübeln



Abb. 3-11: Befestigungslöcher der Installationsdose

In Abb. 3-9 ist die Vorgehensweise bei der Installation des Zentralcontrollers vereinfacht gezeigt. Beachten Sie die folgenden Punkte:

- (1) Schalten Sie vor der Installation die Stromversorgung der Inneneinheit ab. Die Stromversorgung muss während der gesamten Installationsdauer abgeschaltet sein.
- (2) Achten Sie bei der Installation darauf, dass das Touch-Display nicht beschädigt wird.
- (3) Führen Sie vor der Installation die folgenden Vorbereitungen durch:
 - Soll der Zentralcontroller in der Wand installiert werden, bilden Sie eine Vertiefung von 180×107×62 mm, und installieren Sie 4 entsprechend große Holzstifte oder Kunststoffdübel gemäß Abb. 3-10 darin.
 - Soll der Zentralcontroller im Schaltschrank installiert werden, bilden Sie im Schaltschrank 4 Löcher gemäß Abb. 3-11 für die Installation.
 - 3) Verlegen Sie im Schritt ① ein Stromversorgungskabel und ein Kommunikationskabel zum Installationsort, dann ziehen Sie die beiden Kabel durch separate Löcher in der Rückwand der Installationsdose durch. Verlegen Sie die Kabel nie durch die gleiche Öffnung.

- Ziehen Sie im Schritt 6 das Kabel ab, mit dem das Touch-Display und die Rückwand des Controllers verbunden sind. Bewahren Sie das Touch-Display an einem sicheren Ort auf.
- 5) Schließen Sie im Schritt ⑦ die Adern des Kommunikationskabels an den Klemmen A3 und B3 an; schließen Sie den Nullleiter (Neutralleiter) und den Phasenleiter des Stromversorgungskabels an den Klemmen N und L an; schließen Sie den Erdleiter an der Klemme ⓐ auf der Rückwand des Elektronikkastens an. Befestigen Sie den Erdleiter mit einer M4×12 Schraube.
- Befestigen Sie im Schritt (8) die Rückwand des Controllers in der Rückwand der Installationsdose mit ST4.2×9.5 TC Schrauben.
- 7) Schließen Sie im Schritt (9) das Kabel an, mit dem das Touch-Display und die Rückwand des Controllers verbunden sind.

3.4 Vorgehensweise bei der Demontage

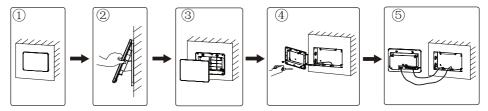


Abb. 3-12 Vorgehensweise bei der Demontage

4 DISPLAYBESCHREIBUNG UND VERWENDUNGSHINWEISE

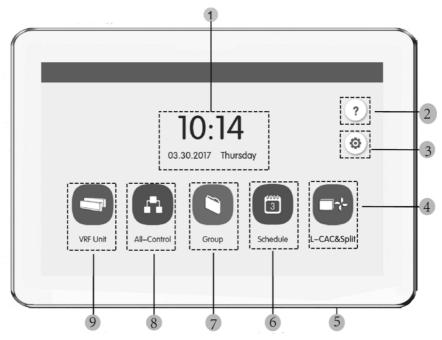


Abb. 4-1: Hauptseite

4.1 Angezeigte Optionen und Tasten auf der Hauptseite

Nr.	Bezeichnung	Erläuterung
1	Zeitanzeigefeld	Aktuelle Uhrzeit, Datum und Wochentag
2	Help-Taste (Hilfe)	Drücken Sie die Taste, um zur Hilfe-Seite zu wechseln.
3	Setting-Taste (Einstellungen)	Drücken Sie die Taste, um zur Einstellungsseite zu wechseln.
4	Single-Control-Taste (einzelne Geräte steuern)	Drücken Sie die Taste, um zur Seite der UNI SPLIT oder MULTI VARIABLE Geräte zu wechseln.
5	Schaltfläche	Drücken Sie die Schaltfläche, um das Display des Zentralcontrollers ein-/auszuschalten. Drücken Sie die Schaltfläche für 5 Sekunden, um den Zentralcontroller neu zu starten.
6	Schedule-Taste (Zeitplan)	Drücken Sie die Taste, um zur Seite des Betriebszeitplans zu wechseln.

Nr.	Bezeichnung	Erläuterung
7	Group-Taste (Gruppe)	Drücken Sie die Taste, um zur Seite der Gruppeneinstellungen zu wechseln.
8	All-Control-Taste (alle Geräte steuern)	Drücken Sie die Taste, um zur Seite für die Steuerung aller Geräte zu wechseln.

4.2 Allgemeine Tasten

Icon	Bezeichnung	Bedeutung	Icon	Bezeichnung	Bedeutung
<	Return (Zurück)	Drücken Sie die Taste, um zur vorherigen Seite zurückzu- kehren.	×	Cancel (Stornieren)	Drücken Sie die Taste, um die aktuelle Einstellung abzubrechen und zur vorherigen Seite zurückzukehren.
✓	Save (Speichern)	Drücken Sie die Taste, um die aktuelle Einstellung zu speichern und zur vorherigen Seite zurückzukehren.	+	Add (Hinzufügen)	Drücken Sie die Taste, um einen Zeitplan hinzuzufügen.
2	Group Control (Gruppe steuern)	Drücken Sie die Taste, um zur Seite für die Steuerung einer Gerätegruppe zu wechseln.	1	IDU Sort (Inneneinheiten sortieren)	Drücken Sie die Taste, um zur Seite für die Sortierung der Inneneinheiten zu wechseln.
, pri	Edit (Berabeiten)	Drücken Sie die Taste, um eine Gruppe oder einen Zeitplan zu bearbeiten.		Delete (Löschen)	Drücken Sie die Taste, um eine Gruppe oder einen Zeitplan zu löschen.
9	Up (Nach oben / Erhöhen)	Drücken Sie die Taste, um einen Wert zu erhöhen oder die vorherige Option auszuwählen.	Ф	Down (Nach unten / Verringern)	Drücken Sie die Taste, um einen Wert zu verringern oder die nächste Option auszuwählen.
<	Left (Nach links)	Drücken Sie die Taste, um zur vorherigen Seite zurückzukehren.	>	Right (Nach rechts)	Drücken Sie die Taste, um zur nächsten Seite zu wechseln.
<<	Forward Page Shift (Eine Seite vorwärts verschieben)	Drücken Sie diese Taste auf der Seite für die Sortierung der Inneneinheiten, um die ausgewählte Inneneinheit eine Seite vorwärts zu verschieben.	>>	Backward Page Shift (Eine Seite rückwärts verschieben)	Drücken Sie diese Taste auf der Seite für die Sortierung der Inneneinheiten, um die ausgewählte Inneneinheit eine Seite rückwärts zu verschieben.
<	Forward Shift (Vorwärts verschieben)	Drücken Sie diese Taste auf der Seite für die Sortierung der Inneneinheiten, um die ausgewählte Inneneinheit eine Position vorwärts zu verschieben.	>	Backward Shift (Rückwärts verschieben)	Drücken Sie diese Taste auf der Seite für die Sortierung der Inneneinheiten, um die ausgewählte Inneneinheit eine Position rückwärts zu verschieben.

Icon	Bezeichnung	Bedeutung	Icon	Bezeichnung	Bedeutung
i	Info (Information)	Drücken Sie die Taste, um zur Info-Seite zu wechseln.		Shield (Sperre)	Drücken Sie die Taste, um die Funktion Kabel- Fernbedienung sperren auszuführen und derartige Operation abzubrechen.

4.3 Hinweise zur Verwendung der Tasten

Der Zentralcontroller nutzt ein kapazitives Touch-Display, sodass die Geräte durch bloße Fingerberührungen gesteuert werden können.

Die Tasten im Display werden wie folgt repräsentiert:

(1) Icon

Die Icon-Taste kann direkt betätigt werden. Details siehe Abschnitt 4.2.

(2) Icon + Text

Je nach Textbedeutung werden bestimmte Funktionen ein-/ausgeschaltet oder ausgewählt, oder es wird zu einer bestimmten Seite gewechselt. Bei dieser Tastenart sind der jeweiligen Funktion entsprechend 2 oder 3 Betriebszustände vorhanden.

Bedeutung der Betriebszustände (Sleep-Taste (Schlaf) als Beispiel):

Sehr helles Icon zeigt an, dass die Funktion nicht gültig oder nicht auswählbar ist. Die Schlaf-Funktion ist nicht gültig und kann nicht ausgewählt werden. Verschiedene Fälle je nach Modell.

Helles Icon zeigt an, dass die Funktion ausgeschaltet oder nicht ausgewählt ist. Die Schlaf-Funktion ist ausgeschaltet. Sie können durch Drücken der grauen Schlaf-Taste die Schlaf-Funktion einschalten.

Dunkles Icon zeigt an, dass die Funktion eingeschaltet oder ausgewählt ist. Die Schlaf-Funktion ist eingeschaltet. Sie können durch Drücken der orangen Schlaf-Taste die Schlaf-Funktion ausschalten.

(3) Ziehen

Sie können durch Ziehen mit dem Finger nach oben/unten eine Gruppe oder eine Einstellungsseite nach oben/unten verschieben.

(4) Schieberegler

Drücken und halten Sie den Schieberegler gedrückt, um ihn nach oben/unten oder nach links/rechts ziehen und den Sollwert verändern zu können. Der Schieberegler wird benutzt, um z. B. die Hintergrundbeleuchtung des Displays usw. einzustellen.

(5) Zonentaste

Auf den Seiten für die Zeitplanverwaltung, wie im Beispiel in Abb. 4-2 (Zeitplan-Startseite) gezeigt, stellt jede rechteckige Box eine Zonentaste dar. Durch Drücken der Zonentaste wird die entsprechende Funktion ein-/ausgeschaltet oder die entsprechende Seite aufgerufen.



Abb. 4-2: Zonentasten auf der Zeitplan-Startseite

5 FUNKTIONSBESCHREIBUNG

5.1 Hilfe

Drücken Sie auf der Startseite die Taste , um zur Hilfe-Seite zu wechseln. Informationen aus einer einfachen Gebrauchsanweisung sind für die Benutzer sichtbar.

5.2 Steuerung aller Geräte

Drücken Sie auf der Startseite die Taste , um zur Seite für die Steuerung aller Geräte (All-Control) zu wechseln.



Abb. 5-6: All-Control-Seite (alle Geräte steuern)

Mit der All-Control-Funktion können alle Inneneinheiten wie folgt gesteuert werden:

(1) Ein-/Ausschalten

Drücken Sie die ON/OFF-Taste, um alle Geräte ein-/auszuschalten.

Bei ausgeschaltetem Gerät sind nicht die Einstellungen für Betriebsart, Temperatur, Lüfterstufe und Luftrichtung erreichbar.

(2) Betriebsart einstellen

Stellen Sie die Betriebsart durch Drücken der Betriebsartentaste ein.

(3) Temperatur einstellen

Stellen Sie die Temperatur durch Drücken der Tasten (+) (Erhöhen) oder (-) (Verringern) ein. Drücken Sie die Taste einmal, um die Solltemperatur um 1 °C zu erhöhen/verringern. Halten Sie die Taste gedrückt, um die Solltemperatur schrittweise zu erhöhen/verringern.

(4) Lüfterstufe einstellen

Drücken Sie die Taste oder verwenden Sie den Schieberegler, um die Lüfterstufe einzustellen

Anmerkung: Im Entfeuchtungsmodus ist die niedrige Lüfterstufe standardmäßig eingestellt und kann nicht verändert werden.

(5) Luftrichtung der ausgeblasenen Luft einstellen

Drücken Sie die Taste LR Swing (Luft nach links/rechts) oder UD Swing (Luft nach oben/unten), um die Luftrichtungsfunktion für die ausgeblasene Luft ein-/auszuschalten

(6) Befehl senden

Drücken Sie die Taste ✓, um einen Befehl für alle Geräte zu senden.

5.3 Verwaltung des Zeitplans

Drücken Sie auf der Startseite die Taste , um zur Zeitplan-Verwaltungsseite zu wechseln.



Abb. 5-8: Schedule-Seite (Zeitplan)

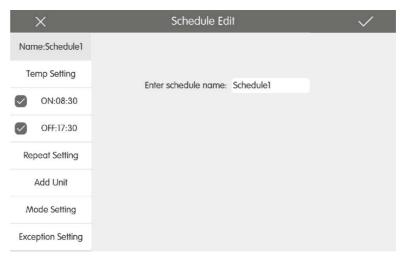


Abb. 5-9: Schedule Edit Seite (Zeitplan bearbeiten)

(1) Zeitplan freigeben/sperren

Drücken Sie die Zonentaste, um den Zeitplan freizugeben bzw. zu sperren.

Wenn die Icons und die Texte blau werden, ist der Zeitplan freigegeben.

Wenn die Icons und die Texte grau werden, ist der Zeitplan gesperrt.

Wenn der Zeitplan freigegeben ist, sendet der Zentralcontroller anhand der Zeit und der Parameter, die durch den Zeitplan eingestellt sind, automatisch einen Steuerungsbefehl.

(2) Zeitplan bearbeiten

Drücken Sie die Taste

✓ , um zur Zeitplan-Bearbeitungsseite zu wechseln.

Drücken Sie \checkmark , um die Änderungen zu speichern und die Bearbeitung des Zeitplans zu beenden. Drücken Sie \times , um die Bearbeitung zu beenden, ohne die Änderungen zu speichern.

 Die Vorgehensweise bei der Einstellung der Steuerungsparameter ist gleich wie bei der Steuerung einer Inneneinheit.

2) Gerät hinzufügen

Drücken Sie die Taste Add Unit (Gerät hinzufügen), um zur Geräte-Auswahlseite zu wechseln. Der Benutzer muss die Inneneinheit einstellen, die gemäß dem aktuellen Zeitplan arbeitet.

Anmerkung: Der Zeitplan des Zentralcontrollers ermöglicht es, Geräte hinzuzufügen. Für eine Inneneinheit können mehrere unterschiedliche Zeitpläne gleichzeitig eingestellt sein. In diesem Fall arbeitet das Gerät gemäß den Einstellungen des früher aktivierten Zeitplans.

3) Zeitplan wiederholen

Drücken Sie die Taste Repeat Setting (Einstellungen wiederholen), um zur Einstellungsseite zu wechseln. Vom Benutzer kann eine wiederholte Ausführung des Zeitplans den Wochen entsprechend eingestellt werden.

4) Zeit einstellen

Drücken Sie die ON-Taste (Einschaltzeit) oder die OFF-Taste (Ausschaltzeit), um zur Zeiteinstellungsseite zu wechseln.

Vom Benutzer kann eine Zeit für das automatische Ein-/Ausschalten des Gerätes eingestellt werden.

Anmerkung: Die Ein- und Ausschaltzeit können identisch eingestellt werden, aber zum richtigen Funktionieren dürfen die Zeiten nicht gleich sein.

5) Ausnahme hinzufügen

Drücken Sie die Taste Exception Setting (Ausnahme einstellen), um zur Einstellungsseite von Ausnahmen im Zeitplan zu wechseln.

Es wird ein Kalender aufgerufen, in dem der Benutzer ein Datum zum Aktivieren oder Löschen einer Ausnahme auswählen kann. Drücken Sie √, um das ausgewählte Datum zu speichern.

Anmerkung: Wurde eine Ausnahme im Zeitplan eingestellt, führt die Klimaanlage den Steuerungsbefehl nicht am im Zeitplan eingestellten Ausnahmetag aus.

Der Benutzer kann als Ausnahmedatum mehrere Daten hinzufügen.

(3) Zeitplan hinzufügen

Drücken Sie die Taste 🛨, um neue Zeitpläne hinzuzufügen. Es wird die Zeitplan-Bearbeitungsseite aufgerufen, in der die entsprechenden Parameter vom Benutzer eingestellt werden können.

Anmerkung: Der Benutzer kann bis zu 28 Zeitpläne hinzufügen.

(4) Zeitplan löschen

Drücken Sie die Taste X, um den entsprechenden Zeitplan zu löschen.

5.4 Steuerung einzelner Geräte

5.4.1 Steuerung eines Gerätes

Drücken Sie auf der Startseite die Taste , um zur Steuerungsseite zu wechseln.

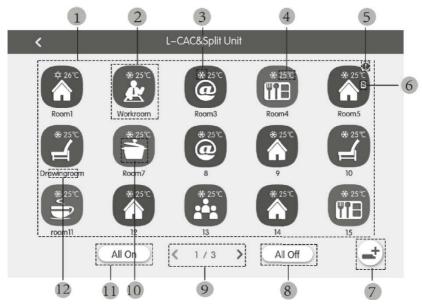


Abb. 5-10: Single-Control-Seite (einzelne Geräte steuern)

Nr.	Bezeichnung	Erläuterung
1	Geräteanzeigefeld	Zeigt eine Liste der vom Zentralcontroller gesteuerten Geräte an
2 Icon-Taste der Inneneinheit		Drücken Sie die Taste, um zur Steuerungsseite des entsprechenden Gerätes zu wechseln. Bei hell dargestelltem Icon ist das Gerät eingeschaltet, bei dunklem Icon ist das Gerät ausgeschaltet. Halten Sie das Icon gedrückt, um zur Seite für das Benennen des Gerätes und die Iconauswahl zu wechseln.
3	Betriebsartenanzeige	Bei eingeschalteter Inneneinheit werden deren Betriebsarten wie folgt angezeigt: Automatik , Kühlen , Entfeuchten , Lüfter , Heizen
4	Solltemperaturanzeige	Erscheint, wenn das Gerät eingeschaltet ist. Zeigt die eingestellte Temperatur des Gerätes.
5	Fehleranzeige	Die Anzeige erscheint bei einem Fehler des Gerätes.
6	Sperranzeige	Die Anzeige erscheint, wenn sich das Gerät im Sperrzustand befindet.
7	Registrierungsicon	Drücken Sie die Taste, um zur Registrierungsseite des Gerätes zu wechseln.
8	All-Off-Taste (alle Geräte ausschalten)	Drücken Sie die Taste, um alle Geräte auszuschalten.

Nr.	Bezeichnung	Erläuterung
9	Seiten umschalten	Drücken Sie das Icon, um die Seiten umzuschalten.
10	Geräteicon	Zeigt das aktuelle Geräteicon an.
11	All-On-Taste (alle Geräte einschalten)	Drücken Sie das Icon, um alle Geräte einzuschalten. Das Gerät wird gemäß der gespeicherten Einstellung gestartet.
12	Gerätename	Zeigt den aktuellen Gerätenamen an.

Drücken Sie vor der Verwendung das Registrierungsicon, und wechseln Sie zur Registrierungsseite. Registrieren Sie die UNI SPLIT und MULTI VARIABLE Geräte, die gesteuert werden sollen. Mit dem Zentralcontroller können höchstens 36 Geräte bedient werden.

Drücken Sie das Icon zur Steuerung eines Gerätes und halten Sie es für 5 Sekunden gedrückt, um zur Einstellungsseite zu wechseln. Dann können Sie den Namen und das Icon für das Gerät einstellen.

Zu den Steuerungsparametern für die UNI SPLIT und MULTI VARIABLE Geräte gehören grundlegende und zusätzliche Steuerungsparameter.

Anmerkung:

Bei der Zentralsteuerung aller UNI SPLIT oder MULTI VARIABLE Geräte können die allgemeinen Funktionen gesteuert werden, die Erweiterungseinstellungen können jedoch nicht benutzt werden.

5.4.2 Grundlegende Steuerungsparameter



Abb. 5-11: Steuerungsseite für ein UNI SPLIT Gerät

(1) Ein-/Ausschalten

Drücken Sie die On/Off-Taste, um das Gerät ein-/auszuschalten.

Bei ausgeschaltetem Gerät können nicht Betriebsarten, Temperatur, Lüfterstufe und Luftrichtung eingestellt werden.

(2) Betriebsart einstellen

Stellen Sie die Betriebsart des Gerätes durch Drücken der Betriebsartentaste ein. Die Betriebsarten für Inneneinheiten verschiedener Baureihen sind nicht alle gleich. Ist eine Betriebsart für die Inneneinheit nicht verfügbar, kann das entsprechende Icon nicht ausgewählt werden.

Anmerkung:

 Die automatische Betriebsart kann nur an der Haupt-Inneneinheit eingestellt werden.

(3) Temperatur einstellen

Stellen Sie durch Drücken der Tasten (+) (Erhöhen) oder (-) (Verringern) die Temperatur ein. Mit jedem Tastendruck wird die eingestellte Temperatur um 1 erhöht. Wird die Taste gedrückt gehalten, erhöht/verringert sich die Temperatur kontinuierlich.

Durch Drücken der Taste $\mathring{\mathbb{1}}$ können die Raum- und Außentemperaturen angezeigt werden.

(4) Lüfterstufe einstellen

Stellen Sie durch Drücken der Lüfterstufentaste die gewünschte Lüfterstufe des Gerätes ein.

Anmerkung: Im Entfeuchtungsmodus ist die niedrige Lüfterstufe standardmäßig eingestellt und lässt sich nicht verändern.

(5) Luftrichtung der ausgeblasenen Luft einstellen

Sie können durch Drücken der Taste UD Swing (Luft nach oben/unten) oder LR Swing (Luft nach links/ rechts) die Luftrichtungsfunktion für die ausgeblasene Luft ein-/ausschalten.

Anmerkung: Die Luftrichtungsfunktion für die ausgeblasene Luft arbeitet bei Geräten unterschiedlicher Baureihen nicht gleich.

(6) Fehleranzeige

Funktioniert die Inneneinheit nicht richtig, wird das Symbol $\mathring{1}$ rot. Drücken Sie die Taste, mit der Fehlerangaben angezeigt werden.

5.4.3 Zusätzliche Steuerungsparameter

Drücken Sie die Advance-Taste (Erweiterungen), um zur Seite der zusätzlichen Einstellungen zu wechseln.

Drücken Sie die Icons, um die entsprechenden Funktionen ein-/auszuschalten.



Abb. 5-12: Advance Settings Seite (zusätzliche Einstellungen)

- (1) Die Funktionen Sleep (Schlaf), Quiet (leiser Lauf), Blow (Feuchte ausblasen), Absence (Abwesenheit/Urlaub) und Save (Energieeinsparung) sind nur funktionell, wenn das Gerät eingeschaltet ist.
- (2) Die Funktion Absence (Abwesenheit/Urlaub) kann nur im Heizmodus aktiviert werden. Wenn die Absence-Funktion eingeschaltet ist, ist die Temperatur auf 8 °C eingestellt.
- (3) Wenn die Funktion Shield All (Alles sperren) eingeschaltet ist, sind alle anderen Sperrtasten nicht funktionell.

5.5 Lokale Einstellungen

Drücken Sie auf der Startseite die Taste (, um zur Einstellungsseite zu wechseln.

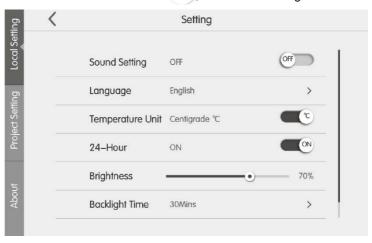


Abb. 5-13: Setting-Seite (Einstellungen)

Drücken Sie die Taste Local Setting (lokale Einstellungen), um zu den Einstellungen des aktuellen Gerätes zu wechseln.

Wählen Sie in der linken Spalte die gewünschte Option aus. Sie können durch Ziehen mit dem Finger nach oben/unten in den Seiten blättern.

Stellen Sie auf der rechten Seite die entsprechenden Parameter ein.

In den lokalen Einstellungen sind die folgenden Punkte enthalten:

(1) Sound Setting (Ton einstellen), Temperature Unit (Temperatureinheit), 24-Hour (Uhrzeitformat).

Drücken Sie die entsprechende Taste, um die Einstellung auszuwählen.

(2) Language (Sprache)

Sie können durch Drücken der Taste eine der Sprachversionen auswählen: English (Englisch) Simplified Chinese (vereinfachtes Chinesisch), Traditional Chinese (traditionelles Chinesisch), Spanish (Spanisch), French (Französisch), Portuguese (Portugiesisch), German (Deutsch), Turkish (Türkisch).

(3) Time setting (Zeiteinstellungen)

Stellen Sie Datum und Uhrzeit für das System des Zentralcontrollers ein. Bei Bedarf kann auch die Zeit für das VRF-Gerät eingestellt werden. Stellen Sie Datum und Uhrzeit zur Verwendung der Sommerzeit (DST) ein.

(4) User password (Benutzerpasswort)

Sie können durch Drücken der Taste das Benutzerpasswort aktivieren/deaktivieren.

Wenn das Passwort aktiviert ist, kann es eingegeben oder geändert werden. Ein Passwort kann aus bis zu 4 bis 10 Ziffern oder Buchstaben bestehen. Das Passwort ist standardmäßig leer.

Drücken Sie die Taste ✓, um das Passwort zu speichern.

Anmerkung: Falls das Benutzerpasswort aktiviert ist, müssen die Benutzer beim Einschalten oder Aktivieren des Zentralcontrollers das Passwort eingeben, um die Steuerungsseite zugänglich zu machen.

(5) Backlight time (Dauer der Hintergrundbeleuchtung)

Sie können durch Drücken der Taste ein Zeitlimit für die Hintergrundbeleuchtung des Displays einstellen. Nach Ablauf der Zeit wird die Displaybeleuchtung ausgeschaltet, und der Zentralcontroller wechselt in Standby.

Anmerkung: Wenn sich der Zentralcontroller in Standby befindet, kann er vom Benutzer durch Berühren einer beliebigen Stelle auf dem Touch-Display oder der Schaltfläche unten rechts auf dem Display aktiviert werden.

(6) Brightness (Helligkeit)

Durch Drücken oder Bewegen des Schiebereglers kann die Intensität der Hintergrundbeleuchtung für das Display eingestellt werden.

(7) Customer Service (Kundendienst)

Der Benutzer kann den Namen und die Telefonnummer des örtlichen Kundendienstes eingeben, um die technische Unterstützung schnell und bequem erreichen zu können.

Drücken Sie die Taste ✓, um die Einstellungen zu speichern.

(8) View Selecting (Ansicht auswählen)

Der Benutzer kann durch Drücken der Taste View Selecting (Ansicht auswählen) "VRF&CAC&Split", "VRF Unit View" oder "CAC&Split View" auswählen. Drücken Sie die Taste ✓, um die Einstellungen zu speichern. Die Hauptseite behält den ausgewählten Anzeigestil bei.

(9) Werkeinstellungen wiederherstellen

Drücken Sie die Reset-Taste, um lokale Einstellungen, Gruppeneinstellungen, Kalendereinstellungen, Namen und Icons der Inneneinheiten und weitere Werkeinstellungen wiederherzustellen.

Stellen Sie die Werkeinstellungen des Zentralcontrollers beim Umschalten zwischen dem Netzwerk aus den Inneneinheiten und dem Netzwerk aus den Außeneinheiten oder beim Zurücksetzen der Geräteadresse wieder her.

Verbinden Sie den Zentralcontroller mit dem Netzwerk, sobald die Konfiguration fertig ist. Wenn Sie den Zentralcontroller mit dem Netzwerk während der Konfiguration verbinden, sind die Werkeinstellungen wiederherzustellen.

5.6 Informationen über das Gerät

Drücken Sie auf der Startseite die Taste (, um zur Einstellungsseite zu wechseln.

Wechseln Sie durch Drücken der About-Taste zur Seite mit den Informationen über das Gerät. Die Vorgehensweise ist gleich wie diese bei den lokalen Einstellungen.

Auf der Info-Seite kann der Benutzer Informationen über das lokale Gerät, über den Kundendienst usw. sehen.

RÜCKNAHME ELEKTRISCHER ABFÄLLE



Das aufgeführte Symbol am Produkt oder in den Beipackunterlagen bedeutet, dass die gebrauchten elektrischen oder elektronischen Produkte nicht gemeinsam mit Hausmüll entsorgt werden dürfen. Zur ordnungsgemäßen Entsorgung geben Sie die Produkte an bestimmten Sammelstellen kostenfrei ab. Durch ordnungsgemäße Entsorgung dieses Produktes leisten Sie einen Beitrag zur Erhaltung natürlicher Ressourcen und Vorbeugung negativer Auswirkungen auf die Umwelt und menschliche Gesundheit als Konsequenzen einer falschen Entsorgung von Abfällen. Weitere Details verlangen Sie von der örtlichen Behörde oder der nächstliegenden Sammelstelle.

Im Falle von Störung, qualitätsbezogenen oder anderen Problemen trennen Sie die Anlage von der Stromversorgung, und rufen Sie bitte den örtlichen Händler oder den autorisierten Kundendienst. **Notrufnummer: 112**

HERSTELLER

SINCLAIR CORPORATION Ltd. 1-4 Argyll St. London W1F 7LD Great Britain

www.sinclair-world.com

Die Anlage wurde in China hergestellt (Made in China).

VERTRETER

SINCLAIR Global Group s.r.o. Purkynova 45 612 00 Brno Tschechische Republik

TECHNISCHE UNTERSTÜTZUNG

SINCLAIR Global Group s.r.o. Purkynova 45 612 00 Brno Tschechische Republik

Tel.: +420 800 100 285 Fax: +420 541 590 124

www.sinclair-solutions.com info@sinclair-solutions.com

